SOCKE 4.0

Häufig gestellte Fragen

Aktueller Teststand: Build 81. Diese Übersicht erklärt Geräte, Datenquellen, Energiefluss, Synchronisierung, Analyse und TestFlight in kompakter Form.

1. Einstieg und Geräte

Was ist SOCKE?

SOCKE verbindet Daten aus PV, Netz, Speichern, Wallbox und weiteren Verbrauchern zu einem gemeinsamen Energie-Cockpit. Die App zeigt, analysiert und erklärt. Sie steuert keine Geräte automatisch.

Welche Apple Geräte werden unterstützt?

Der aktuelle TestFlight-Build 81 ist für iPad und iPhone. Ein Mac kann als dauerhafte SOCKE-Zentrale arbeiten, wird derzeit aber separat betreut und ist nicht Teil des öffentlichen iOS-TestFlight-Builds.

Brauche ich zwingend ein iPad?

Nein. Für den iOS-Test reicht ein iPad oder iPhone. Ein iPad eignet sich besonders für Cockpit und Ruheansicht. Ein Mac kann optional die Zentrale übernehmen.

Gibt es die frühere Hausansicht noch?

Nein. Im Mittelpunkt stehen Energy Cockpit, Systemwächter, Tagesbericht, Energy Lab, Verläufe, Diagnose und Synchronisierung.

2. Datenquellen und Zuordnung

Welche Datenquelle brauche ich?

Mindestens Enpal, Homey, Home Assistant oder Zendure mit nutzbaren Energiedaten. Ohne Quelle lässt sich die Oberfläche ansehen, aber kein sinnvoller Energie-Test durchführen.

Wie verbinde ich Enpal?

In Einstellungen unter Geräte & Quellen. Bei ungültiger URL zuerst Adresse, Erreichbarkeit und Anmeldung prüfen. Zugangsdaten gehören nur in die App, nie auf die Website oder in eine Support-Mail.

Warum sehe ich Homey-Geräte, aber keine Energie?

Die Verbindung zeigt zunächst verfügbare Geräte. Das passende Gerät muss anschließend einer Rolle wie Netz, PV, Speicher oder Verbraucher zugeordnet werden.

Kann ich Huawei und Zendure gleichzeitig nutzen?

Ja. SOCKE kann einen Huawei-Speicher und einen Zendure-Verbund mit mehreren Geräten getrennt erfassen und gemeinsam anzeigen.

3. Messwerte und Energiefluss

Wie berechnet SOCKE den Hausverbrauch?

Der reine Hausverbrauch wird aus den bekannten Energieflüssen abgeleitet. PV, Netz, Speicher und klar zugeordnete Verbraucher gehen in die Bilanz ein. Der Wert ist als Berechnet gekennzeichnet.

Was bedeuten Live, Verzögert und Berechnet?

Live ist ein aktueller Messwert. Verzögert ist der letzte brauchbare Wert einer nicht frischen Quelle. Berechnet stammt aus der Bilanz anderer Werte.

Werden Homey-Einzelverläufe zur Bilanz addiert?

Nein. Einzelne Sensorreihen bleiben getrennte Analysewerte. Nur ausdrücklich zugeordnete Energiequellen gehen in die Bilanz ein.

Erfindet SOCKE Werte bei Datenlücken?

Nein. Fehlende Abdeckung wird sichtbar. Simulationen verwerfen bei größeren Lücken ihren virtuellen Speicherstand, statt Energie zu erfinden.

4. Zentrale, Remote und iCloud

Was macht die SOCKE-Zentrale?

Sie sammelt Daten, ordnet Quellen, berechnet die Bilanz, speichert Historie und erstellt den Snapshot für Remote-Geräte. Ein Mac oder iPad kann diese Rolle übernehmen.

Was macht ein Remote-iPad oder iPhone?

Es zeigt den fertigen Snapshot der Zentrale. Die Bilanz wird nicht auf jedem Gerät neu gerechnet.

Was tun, wenn Remote-Werte alt sind?

Zuerst die Zentrale und ihren letzten Snapshot prüfen. Danach iCloud und lokales Netzwerk kontrollieren. Der Systemwächter zeigt Quellen und Synchronisierung getrennt.

Was wird gesichert?

Einstellungen, Quellen, Gerätezuordnungen, Cockpit-, Anzeige- und Energy-Lab-Konfigurationen. Optional lassen sich geschützte Zugangsdaten sichern und wieder im Schlüsselbund ablegen.

5. Analyse und Systemwächter

Was überwacht der Systemwächter?

Er bündelt den Zustand von Quellen, Homey-Geräten, Datenalter, Batterien und Remote-Synchronisierung. Er gibt Hinweise, steuert aber keine Geräte.

Welche Zeiträume gibt es?

Detailansichten unterstützen Tag, Woche, Monat und Jahr. Der tatsächlich verfügbare Datenzeitraum steht direkt über der Auswahl.

Was macht Optimieren?

Die Ansicht berechnet lokale Szenarien aus vorhandenen Messungen. Sie zeigt Datenbasis und Annahmen, sendet aber keine Schaltbefehle.

Wozu dient die Diagnose?

Sie zeigt Datenqualität, Lücken, Herkunft und Berechnungsformeln. Gemessene, geschätzte und berechnete Werte bleiben getrennt.

6. TestFlight und Datenschutz

Wie komme ich zur Beta?

Auf socke.app iPad oder iPhone sowie eine unterstützte Datenquelle auswählen. Danach öffnet die Seite den öffentlichen TestFlight-Link.

Auf welchem Gerät soll ich den Link öffnen?

Direkt auf dem iPad oder iPhone, auf dem SOCKE installiert werden soll.

Warum ist Build 81 eventuell noch nicht sichtbar?

Build 81 wurde der externen Gruppe zugewiesen. Zum dokumentierten Stand wartet er noch auf Apples Beta-App-Prüfung.

Werden Formulardaten gespeichert?

Nein. Die Prüfung läuft ausschließlich lokal im Browser. Für Rückfragen muss selbst eine E-Mail an info@socke.app gesendet werden.

Ist SOCKE ein fertiges Produkt?

Nein. SOCKE ist ein privates Ein-Personen-Projekt in aktiver Beta. Funktionen, Kompatibilität und Verfügbarkeit können sich ändern.

Wichtig

Bitte sende keine Passwörter, Tokens oder Cloud-Schlüssel. Für konkrete Fragen: info@socke.app